

# LÜCKENLOS: Tadellos

## Zahnärzte und Patienten loben das Patientenmagazin

*Seit einem Jahr geben die AG-KZVen Baden-Württemberg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bayern vierteljährlich das Patientenmagazin LÜCKENLOS heraus. Fazit nach den ersten fünf Ausgaben: Das Magazin kommt sowohl bei den bayerischen Vertragszahnärzten als auch bei den Patienten sehr gut an.*

Anders als die üblichen standespolitischen Publikationen richtet sich LÜCKENLOS direkt an die Patienten. Das Magazin erscheint mit einer Auflage von 200 000 Exemplaren und erreicht so eine breite Öffentlichkeit. Zugleich unterstützt LÜCKENLOS den Zahnarzt bei der Patientenkommunikation und ist dadurch ein wertvoller Beitrag für das Praxismarketing. Denn ob Informationen über Zahnzusatzversicherungen, Parodontitis, Implantate oder Wissenswertes zum Gesundheitsfonds, zur elektronischen Gesundheitskarte und zur Zahnbehandlung im Ausland – LÜCKENLOS greift Themen auf, die Patienten beim Zahnarzt interessieren. Die Resonanz auf LÜCKENLOS ist bei Zahnärzten, Praxismitarbeitern und Patienten äußerst positiv. In der Ausgabe 1/2009 wurden die Leser nach ihrer Meinung über LÜCKENLOS befragt. „Ich würde mich freuen, wenn LÜCKENLOS alle 14 Tage erscheinen würde“, „die Themen sind alle super und abwechslungsreich, einfach genial“

sowie „die Gestaltung des Magazins ist großartig“ waren nur einige der Kommentare, die Leser aus Bayern, Baden-Württemberg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein einsandten. Peter Schulze aus Ottobrunn hat es LÜCKENLOS besonders angetan. Er entdeckte das Patientenmagazin in der Zahnarztpraxis von Dr. Detlef Hartmeyer in Ottobrunn und war sofort begeistert. „Das Magazin ist wirklich eine hervorragende Hilfestellung“, schrieb Schulze in einem Brief an die LÜCKENLOS-Redaktion und schickte zudem einen besonders kreativen Gruß aus seinem Zeichenstift: eine Karikatur.

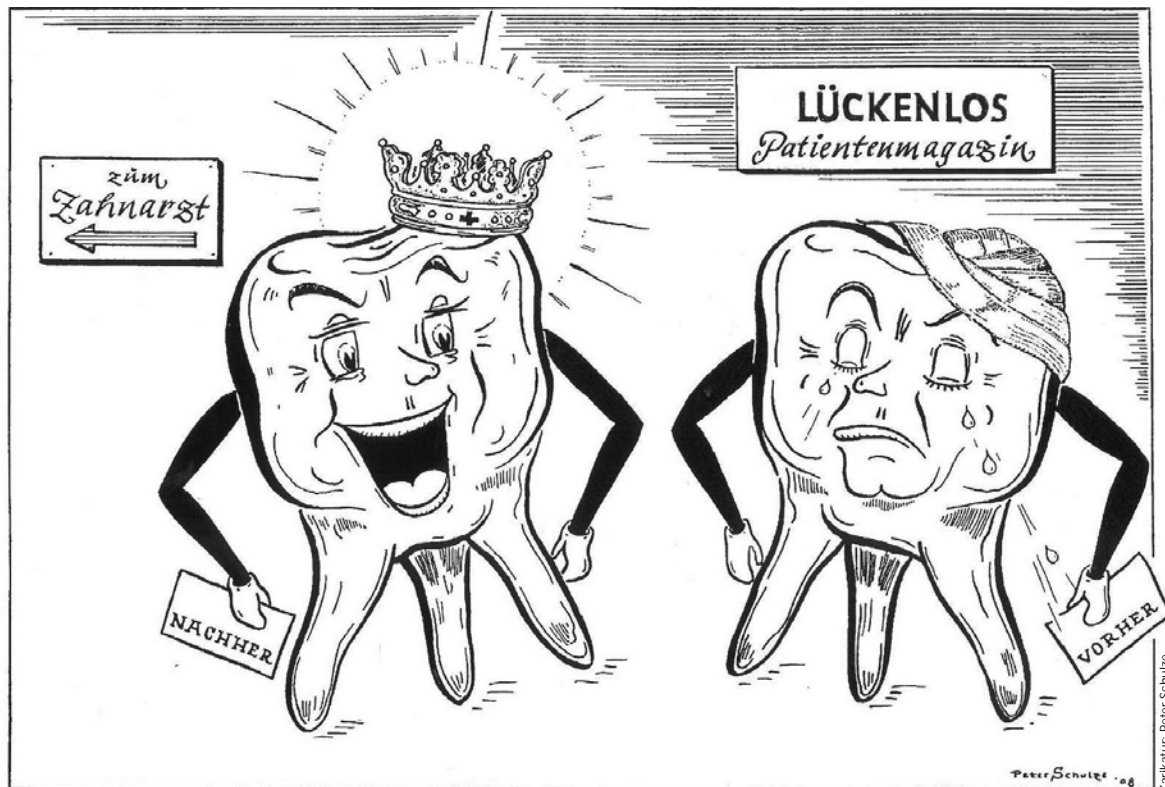
### **Instrument der Patientenkommunikation**

Doch nicht nur bei Patienten kommt LÜCKENLOS gut an, auch Zahnärzte und zahnärztliches Personal finden das Magazin für ihren Praxisalltag nützlich. „Es ist gut, dass die Patienten zusätzlich zur Beratung in der Praxis noch ein Magazin mit nach Hause nehmen können, wo sie Details nachlesen können. Ich finde, LÜCKENLOS unterstützt die Patientenkommunikation ungemein, denn manchmal vergessen auch viele Patienten die Einzelheiten der Beratung“, sagt Dr. Robert B. C. Jaschik aus Ruhmannsfelden in Niederbayern. Dass die KZVB zusammen mit den AG-KZVen LÜCKENLOS vor einem Jahr ins Leben rief, findet Jaschik gut. „Ich finde es immens wichtig, dass die Landesvertretung da was unternimmt.“ Er legt LÜCKENLOS in seiner Praxis an der Anmeldung aus. Einige seiner Patienten nehmen das Magazin mit nach Hause, andere lesen es im Wartezimmer. Auch in der Praxis von Dr. Christian Grüner in München ist das so, wie die Zahnmedizinische Fachassistentin Carmen Tollrian berichtet. Auch sie ist von dem Magazin begeistert. „Ich finde, es sind gute und für Patienten interessante Beiträge in LÜCKENLOS. Viele Patienten sind ja beim Zahnarztbesuch aufgeregt und nervös und trauen sich dann im Behandlungszimmer nicht, Fragen zu stellen. Für die ist es gut, wenn sie dann in LÜCKENLOS die ein oder andere Frage beantwortet bekommen“, sagt Tollrian. Sie ist froh, dass es das Patientenmagazin gibt, denn „es ist wirklich ein interessantes Heft – für Patienten, aber auch für



Foto: Stefanie Graul

Unterstützt den Zahnarzt bei der Patientenkommunikation und klärt Patienten über zahnärztliche Belange auf: LÜCKENLOS



Leser Peter Schulze aus Ottobrunn schickte diese Karikatur an die LÜCKENLOS-Redaktion und findet: „Das Magazin ist wirklich eine hervorragende Hilfestellung.“

die Mitarbeiter in der Praxis sowie den Zahnarzt“. Auch in der Praxis von Dr. Pierre Ricollo in München ist LÜCKENLOS gefragt. „Meine Patienten finden das Magazin richtig gut und fragen immer nach der neuesten Ausgabe. Es ist wichtig, dass wir solche Instrumente der Patientenkommunikation haben“, sagt Ricollo.

#### **Große Nachfrage**

Nachdem die Nachfrage nach LÜCKENLOS groß ist, sind die Hefte in den Praxen schnell vergriffen. Allerdings haben alle Vertragszahnärzte die Mög-

lichkeit, kostenlos Exemplare bei der KZVB nachzubestellen – natürlich nur solange der Vorrat reicht. Einfach per E-Mail [bestellung@kzvb.de](mailto:bestellung@kzvb.de) oder Fax 089 72401-291 die Anzahl der Exemplare und der gewünschten Ausgaben mitteilen. LÜCKENLOS gibt es aber auch im Internet. Unter [www.lueckenlos.info](http://www.lueckenlos.info) können alle aktuellen Beiträge nachgelesen sowie weitere Informationen eingeholt werden. Sollte eine ältere Ausgabe von LÜCKENLOS nicht mehr zu finden sein, gibt es dort auch die Möglichkeit, alle Artikel der bisher erschienenen Ausgaben nachzulesen. Katja Voigt

Fortbildung kann  
so bequem sein\*



## MOVE YOUR MIND

[www.dental-online-community.de](http://www.dental-online-community.de)

\* Computer (PC oder MAC) mit DSL-Internetzugang erforderlich